

Universitätsstadt Tübingen

Zentrale Vergabestelle im Baudezernat
Reiss-Gerwig, Daniel Telefon: 07071-204-2641
Fachabteilung Hochbau
Bickelmann, Rolf Telefon: 07071 204-2381
Gesch. Z.: 023-2023-157/

Vorlage 180/2023
Datum 12.07.2023

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

Betreff: Sanierung und Erweiterung Musikschule,
Raumluftechnische Anlagen; Vergabebeschluss
Bezug: Vorlage 262/2021 (Baubeschluss)
Vorlage 154/2023 (Aufhebung des Vorangegangenen Verfahrens)

Anlagen:

Beschlussantrag:

Die Vergabe der *Raumluftechnische Anlagen* für die *Sanierung und Erweiterung Musikschule*, erfolgt an die Firma LKT Luft - und Klimatechnik GmbH, Reutlingen zum Angebotspreis von **916.062,00 €** (brutto).

Finanzielle Auswirkungen - Investitionsprogramm								
Lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Bisher finanziert	Plan 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Gesamtkosten
7.263000.1001.01 Musikschule, Sanierung/ Neubau		EUR						
6	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-604.300	-1.780.000	-4.000.000	-2.780.000	-3.375.000	-2.700.000	-11.239.300
9	Auszahlungen Erwerb bewegliches Sachvermögen	0	0	0	0	-315.000	-100.000	-415.000
13	Summe Auszahlungen	-604.300	-1.780.000	-4.000.000	-2.780.000	-3.690.000	-2.800.000	-11.654.300
14	Saldo Investitionstätigkeit	-604.300	-1.780.000	-4.000.000	-2.780.000	-3.690.000	-2.800.000	-11.654.300
16	Gesamtkosten Maßnahme	-604.300	-1.780.000	-4.000.000	-2.780.000	-3.690.000	-2.800.000	-11.654.300

Die finanziellen Mittel für die Vergabe der Raumluftechnische Anlagen für die Sanierung und Erweiterung Musikschule sind auf dem PSP-Element 7.263000.1001.01 „Musikschule, Sanierung/Neubau“ bereitgestellt.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Der Baubeschluss für das Projekt Musikschule, Sanierung und Erweiterung wurde am 16.12.2021 vom Gemeinderat gefasst (s. Vorlage 262/2021). Der jetzige Beschluss umfasst die Raumluftechnischen Anlagen.

2. Sachstand

Gemäß den Vergaberichtlinien wurde die Maßnahme zunächst EU-weit im offenen Verfahren ausgeschrieben. Die Vergabe wurde aufgehoben, da nur ein unangemessenes Angebot eingegangen war (Vorlage 154/2023).

Mit dem Bieter dieses Verfahrens wurde in ein Verhandlungsverfahren eingetreten (§ 3a Abs. 3 Nr. 1 VOB/A EU).

3. Vorschlag der Verwaltung

Nach Prüfung und Wertung des Verhandlungsergebnisses und unter Berücksichtigung aller Umstände wird vorgeschlagen, folgendes Unternehmen zu beauftragen:

LKT Luft - und Klimatechnik GmbH	Angebotspreis brutto	916.062,00 €
---	----------------------	---------------------

4. Ergänzende Informationen der Fachabteilung

Die Vergabesumme - ohne die im LV enthaltenen Wartungsarbeiten - liegt bei 866.439,00 € brutto und somit 38,8 % über der Kostenberechnung (624.118,00 € brutto) und 13,95 % über dem bepreisten LV (711.167,74 € brutto).

Zusammen mit dieser Vergabe sind insgesamt rd. 36 % des Gesamtvolumens vergeben.

Die aktuelle Kostenfortschreibung der Maßnahme liegt trotz der Überschreitung des aktuell zu vergebenden Gewerks im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.